Spvg. „Niedersachsen“
gegr. 1909 Hannover-Döhren e.V.

Niedersachsen - Info

Viel Spaß beim Kinderturnen

....und Superstimmung beim Volleyball

Eltern-Kind-Turnen Freizeitsport–Laufen–Walking Fußball
Gymnastik Kinderturnen Leichtathletik-Laufen Tanzen
Tennis Tischtennis Volleyball Wandern

Ausgabe 01/2012

- Eigene Trauerhalle
- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattung
- Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge
- Bestattungsvorsorge
- Thanatopraxie (Einbalsamierung)
- Feierliche und würdevolle Aufbahrung
- Jederzeit persönliche Betreuung im Trauerhaus
- Rund um die Uhr erreichbar
- Überführungen im In- und Ausland
- Unterstützung bei der Trauerbewältigung, auch nach der Bestattung

BABST
Bestattungswesen

(0511) 980 610
www.Babst-Bestattungen.de

Inhaber: Torsten Jöcks

Oesterleystr. 14/ Südstadt
Peiner Str. 33/ Döhren
Hildesheimer Str. 126/ Laatzen

Die Jahreshauptversammlung 2012 und ihre Kernthemen

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde,

die Jahreshauptversammlung, die nach unserer Satzung jährlich stattzufinden hat, ist eigentlich der Termin mit der größten Bedeutung im Verein. Hier berichtet der Vorstand über ein abgelaufenes Geschäftsjahr, er schlägt vor, wie es weiter gehen soll und er bittet die Mitglieder nach Diskussion über den Geschäftsbericht um Zustimmung, Erläuterungen oder Kritik. Jedes stimmberechtigtes Mitglied - bei uns ist das ab dem vollendeten 16. Lebensjahr der Fall - hat also Gelegenheit durch eigene Ideen den Verein zu unterstützen und voranzubringen, oder aber den Vorstand auch mal auszubremsen.

Umso bedauerlicher ist es, dass die Jahreshauptversammlung 2012 nur von knapp 60 - überwiegend älteren - Mitgliedern besucht wurde und die größte Abteilung nur sehr spärlich vertreten war und von den Aktiven der Fußballabteilung keiner Interesse an dieser Veranstaltung gezeigt hat. Es dürfte jedem klar sein, dass ein derartiges Verhalten jegliche Motivationsgedanken der Vorstandsmitglieder im Keim zu ersticken droht. Ein wichtiger Termin des Vereins, der mehrere Monate vorher angekündigt wird, kann meines Erachtens nicht in derartiger Weise einfach ignoriert werden. Die Behandlung der Kernthemen einer Jahreshauptversammlung „ Image des Vereins, Ehrenamt, Entwicklung der Abteilungen und Finanzen “ bedürfen einer breiten Zustimmung oder gegebenenfalls auch Ablehnung. Wenn im Grundsatz von den Mitgliedern dieses anders gesehen wird, dann benötigt der Verein auch eine andere Führung.

Enttäuschend ist es sicher auch für die Abteilungsleiter, die versuchen, in ihrem Bereich das für ihre Aktiven sportlich Erreichte darzulegen. Alle Funktionsträger – das sollte eigentlich für jedes Vereinsmitglied ein Grundwissen sein – arbeiten nicht für sich selbst, sondern opfern ihre Freizeit für eine Gemeinschaft. Die nächste Jahreshauptversammlung – im Jahr 2013 - wird am 22. Februar stattfinden. Vielleicht gelingt es ja einem größeren Teil unserer Mitglieder, diesen Termin schon heute zu blockieren, sonst sind erhebliche Überraschungen nicht ausgeschlossen.

Herbert Ruppel, 1. Vorsitzender

Für Schüler, Azubis und Studenten!
Sei du selbst!
Giro-Free, das junge Konto
Sparkasse Hannover
Mit Giro-Free macht es Spaß, seine Finanzen im Griff zu haben: Geld abheben in jeder Filiale, bargeldlos zahlen mit der SparkassenCard, Online-Banking nutzen und Handy-Prepaid-Karten aufladen. Und das alles komplett zum Nulltarif! Infos in allen Filialen und unter www.sparkasse-hannover.de

Neuwahlen und Beitragsanhebung

Am 24. Februar war Jahreshauptversammlung, - und nur wenige haben es bemerkt. Schade, dass eine solche Veranstaltung für rund 500 unserer wahlberechtigten Mitglieder wohl kein besonderer Grund ist das heimische Sofa zu verlassen. So konnte Herbert Ruppel um 19.00 Uhr nur 57 Mitglieder begrüßen – alles bekannte Gesichter, die in den letzten Jahren kaum eine Hauptversammlung versäumt haben und denen es wichtig ist ihre Verbundenheit zum Verein und ihr Interesse am Vereinsgeschehen auch zu zeigen. Schade auch, dass gerade unsere Jugendlichen, die schon ab dem vollendeten 16. Lebensjahr wahlberechtigt sind, nicht anwesend waren – mit einer einzigen Ausnahme. Und so wurde Niklas Werner, der bereits eine unserer Jugendmannschaften betreut von Herbert Ruppel auch besonders erwähnt und gelobt.

Nach der Begrüßung bestimmten die angekündigten Tagesordnungspunkte den weiteren Verlauf der Versammlung. Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wurde einstimmig genehmigt und der erste Vorsitzende gab seinen Bericht für die Geschäftsjahre 2011/2012 ab.
Herbert Ruppel betonte dabei noch einmal die überaus wichtige Rolle, die Sportvereine in unserer Gesellschaft spielen. „Sport verbindet, Sportvereine helfen hinsichtlich der Bewältigung von Migration hin zur Integration und schlägt Brücken zwischen Jung und Alt. Wir müssen um den Bestand der Sportvereine kämpfen, auch wenn zunehmend Hürden verschiedenster Art aufgebaut werden, die kaum noch übersprungen werden können“.
Ständig steigende Unterhaltungskosten unserer Sportanlage, die Kürzung von Zuschüssen und der, wenn auch bei uns noch moderate Rückgang der Mitgliederzahlen, ist mit einem schon seit Jahren besonders gespitzten Bleistift in Zukunft nicht mehr schön zu rechnen. So mussten 2011 von 116.000 Euro Jahreseinahmen schon 46 % ausgegeben werden, bevor ein einziger Euro in den sportlichen Bereich fließen konnte. Unsere finanzielle Situation wurde von Herbert Ruppel „als nicht katastrophal – aber auch nicht rosig“ zusammengefasst und wer den Tagungsordnungspunkt „Beitragsneuregelung“ in der Einladung überlesen hatte, ahnte spätestens jetzt, dass eine Beitragsanhebung unumgänglich sein würde.
Ein weiteres besonderes Problem sieht Herbert Ruppel in der Altersstruktur und stetig wachsenden Belastung des geschäftsführenden Vorstandes. Fast alle Vorstandsmitglieder haben ein Alter erreicht, in dem man sich eigentlich zurückzieht und die Verantwortung in jüngere Hände übergibt. Viele unserer Verantwortlichen werden durch Doppelfunktionen belastet, - die Position des Presswarts ist seit Jahren vakant und auch

eine zweite Schriftführerin ist einfach nicht zu finden. Außerdem wäre es von besonderem Wert, wenn sich jemand für ein Projekt „Mitgliederwerbung“ zur Verfügung stellen würde und mit neuen Ideen und Engagement der auf Sicht gesehen rückläufigen Mitgliederentwicklung entgegen wirken könnte. Wenn es uns hier nicht gelingt in naher Zukunft Lösungen zu finden, sieht Herbert Ruppel die Existenz der Spvg. Niedersachsen ernsthaft gefährdet.
Die Anwesenden haben die Ernsthaftigkeit dieses Appells wohl verstanden und es bleibt zu hoffen, dass sich auch die Leser dieser Zeilen davon angesprochen fühlen.

Den Ausführungen des ersten Vorsitzenden folgten die Berichte der Abteilungsleiter – die den Anwesenden allesamt ein überwiegend positives Bild über das sportliche Geschehen in den einzelnen Sparten vermitteln konnten. Besonderes Highlight war wie in den Jahren zuvor wieder der in Versform vorgetragene Bericht unserer Volleyballerin Verena Leesemann - und die Versammlung bedachte diesen humorigen Beitrag mit besonders herzlichem Applaus.
Anschließend untermauerte Hans Wagner in seinem Bericht als Schatzmeister noch einmal mit vielen detaillierten Zahlen die bereits von Herbert Ruppel angedeutete Ein- und Ausgaben-Situation des Vereins und versuchte einen Ausblick auf die kommenden Kassenjahre.
Nach dem Bericht der Kassenprüfer, der keinerlei Beanstandung an der Buchführung attestierte und der einstimmigen Entlastung des Vorstandes war der Weg frei für die Neuwahl des ersten Vorsitzenden und des Schatzmeisters. In seiner bekannt launigen Art übernahm Manfred Rappel kurzzeitig die Versammlungsführung und konnte wenig später vermelden, dass beide Kandidaten ohne Gegenstimmen für zwei weitere Jahre die Bürde der Verantwortung für Vereinsführung und Kassenführung übernehmen müssen.

Beide nahmen die Wahl an und mussten als erste Amtshandlung bei den Versammlungsteilnehmern um die Zustimmung zu einer Betragserhöhung bitten, - übrigens der ersten seit Januar 2006. Sie machten klar, dass es schon seit Jahren nicht einfach gewesen sei mit dem vorhandenen Budget keine „roten Zahlen“ zu schreiben und baten um die moderate Erhöhung um 1 € pro und Mitglied im Monat und 3 € für den Familienbeitrag.
Die Versammlung zeigte Verständnis und nach einer kurzen Diskussion, die ausschließlich die gleichzeitige Anhebung des Jungendbeitrags betraf, stimmte die Versammlung mit zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung der Beitragserhöhung ab 01. Juli 2012 zu.
Wer sich also bei der Beitrags-Abbuchung wundert und nicht bei der Hauptversammlung anwesend war, hat hier die Erklärung und weiß dass es kein Buchungsfehler war - und kann sich den Anruf im Geschäftszimmer sparen.

Jahreshauptversammlung

Nach zweieinhalb Stunden waren alle Tagesordnungspunkte der Jahreshauptversammlung 2012 abgearbeitet - ruhig und sachlich wie man es bei den Niedersachsen gewohnt ist. Herbert Ruppel bedankte sich für die Aufmerksamkeit und die anregenden Diskussionen, - in der Hoffnung, dass im Februar 2013 doch einige Mitglieder mehr den Weg ins Clubhaus finden, wenn alle Vorstandsmitglieder außer dem Vorsitzenden und dem Schatzmeister neu gewählt werden müssen.

R.S.

....Schatzmeister aktuell

Liebe Niedersachsen,

6 ½ Jahre sind unsere Mitgliedsbeiträge unverändert geblieben, weil der Verein sich stets bemüht hat mit den vorhandenen Einnahmen die Ausgaben zu decken. Letztmalig in der Hauptversammlung im Februar 2005 wurde eine Beitragserhöhung um monatlich EURO 1,-- zum 01.01.2006 beschlossen.

Steigende Ausgaben für den Erhalt unserer Sportanlage in den letzten Jahren, sowie notwendige Investitionen in den nächsten Jahren, die uns weitere finanzielle Anstrengungen für Reparaturen bzw. Sanierungen sowie Pflege der Plätze abverlangen, erhöhte Aufwendungen für Übungsleiter im Jugendbereich sowie sich von Jahr zu Jahr reduzierende Zuschüsse der Stadt Hannover und des Stadtsportbundes aber haben dazu beigetragen, dass sich nun auch unsere finanzielle Situation verschlechtert hat.

Dazu tragen auch rückläufige Mitgliederzahlen in den letzten Jahren zu einer weiteren Verschärfung bei.

Nach wirklich großer Zurückhaltung in den letzten Jahren haben wir uns jetzt allerdings dazu entschließen müssen, den Mitgliedern auf der Hauptversammlung am 24.02.2012 eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge von monatlich € 1,-- pro Mitglied und den Familienbeitrag um € 3,-- ab 01.07.2012 vorzuschlagen, um auch in Zukunft unseren finanziellen Verpflichtungen nachkommen zu können. Nach einigen Erläuterungen und auch Fragen aus der Versammlung stimmten die Anwesenden Vereinsmitglieder dieser Beitragserhöhung mit sehr großer Mehrheit (2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung) zu.

Dafür an dieser Stelle nochmals einen großen Dank für das Verständnis unseres Anliegens.

Der Verein ist selbstverständlich auch in der Zukunft bestrebt, die Ausgaben im Einklang mit den Einnahmen vorzunehmen. Finanzielle „Höhenflüge“ sind mit diesem Vorstand ohnehin nicht zu machen.

Hans Wagner

EP: Electronic Partner
Armbrust & Stöckel
LCD, Plasma, DVD, Satellit, Service
Querstraße 19
30519 Hannover-Döhren
Telefon 05 11/83 46 45
www.ep-armbrust-stoeckel.de
Ich geh' zu EP:

Ehrung für langjährige Mitgliedschaft

Am 8. Februar dieses Jahres hatte der Vorstand 33 Mitglieder eingeladen, die 2011 und 2012 auf eine 25, 40, 50 und 60jährige Mitgliedschaft zurückblicken konnten. 21 Mitglieder sind dieser Einladung – verbunden mit einem Abendessen und Umtrunk – gefolgt. Anwesend waren auch die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands und die Abteilungsleiter. Herbert Ruppel und Schatzmeister Hans Wagner, die beide auch dem Kreis der zu Ehrenden angehören, haben versucht, den Verlauf der Mitgliedschaft der anwesenden Jubilare aufzuzeigen, während die Ehrennadeln bzw. Erinnerungsgeschenke von Ralf Sommer und Torsten Jöcks überreicht wurden.
Es war insgesamt eine gelungene Veranstaltung und ein harmonischer Abend, bei dem viele gemeinsame Erlebnisse noch einmal diskutiert und Erinnerungen aufgefrischt wurden.
Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang, dass unser Verein insgesamt über 153 Freundinnen und Freunde verfügt, die unserer Gemeinschaft länger als 25 Jahre angehören. Das sind bezogen auf unseren Mitgliederbestand rund 23 %. Hiervon entfallen 101 Mitglieder, die mehr als 25 Jahre, 23 mehr als 40 Jahre , 16 über 50 Jahre und 10 über 60 Jahre und 3 sogar mehr als 70 Jahre unserem Verein angehören.
Der Vorstand ist über diese Ent-wicklung sehr erfreut und hofft, dass auch in den kommenden Jahren diese Tendenz nicht unterbrochen wird und im Jahr 2014 eine Fortsetzung findet.

Eltern-/Kindturnen & Kinderturnen

Abteilungsleitung: Oliver Krohn

Hallo liebe Niedersachsen,

das Kinder – sowie Eltern / Kindturnen ist auch zwischen den Weihnachts– und Sommerferien 2012 wieder ganz hervorragend verlaufen! Wir durften uns erneut über reichlich Zuwachs freuen und konnten zum Glück seit vielen Jahren mit zwei prall gefüllten Gruppen ins neue Jahr starten !
Die Kinder haben alle ganz toll mitgemacht, eine ganze Menge dazugelernt, ihren Mut und ihr Können an den Turngeräten erweitert, ganz laut bei allen Turnliedern mitgesungen, neue Sportspiele kennen gelernt und auch die Jüngsten aus der Eltern – Kindgruppe haben bereits schon super mitgemacht !

Direkt am Rosenmontag stand wieder unser alljährliches Faschingsturnen auf dem Programm, bei dem alle sehr einfallsreich verkleidet kamen und wir in einer ganz toll geschmückten Halle inklusive Faschingsspielen, Faschings-liedern und Faschingsmusik an vielen aufgebauten Turngeräten und kleinen Spielstationen bestens gelaunt die zwei Stunden Fasching gefeiert haben !
Außerdem hatten wir eine kleine Bar, wo sich die Kinder zwischendurch mit Getränken, Süßigkeiten und Knabberzeug stärken konnten, ehe zum Schluss jedes Kind nach unserer legendären Eisenbahnfahrt noch ein Poster, einen Luftballon, ein Heft und vieles mehr mit nach Hause nehmen konnte !

Mein recht herzlicher Dank geht an dieser Stelle auch wieder an alle Eltern und Großeltern, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung erneut generell zu einem reibungslosen Ablauf der Turnstunden beigetragen haben !

Jetzt freuen wir uns alle auf einen hoffentlich warmen und sonnigen Sommer und schöne Urlaubstage mit den Eltern. Wir sehen uns nach den Sommerferien wieder und würden uns natürlich über noch mehr Zuwachs in beiden Gruppen freuen !

Wer Interesse an unserem Kinder- und Eltern / Kindturnen hat, kann gerne einmal in unsere Übungsstunden reinschnuppern.
Die Turnstunden finden immer Montags in der Turnhalle in der Thunitisstraße in Hannover-Döhren wie folgt statt :

Kinderturnen für Kinder ab 4 Jahren :	15.45 Uhr bis 16.45 Uhr
Eltern - und Kindturnen für Kinder ab 2 Jahren :	16.45 Uhr bis 18.00 Uhr

Ich wünsche allen Niedersachsen und denen, die es noch werden wollen, schöne Sommertage, alles Gute und vor allem Gesundheit ,

mit sportlichen Grüßen , euer Oliver !

Liebe Freizeitsportlerinnen und Freizeitsportler,

inzwischen sind schon wieder 6 Monate des Jahres vergangen. Für unsere Abteilung hat im Januar eine neue Zeitrechnung begonnen; denn wir haben eine neue Spartenleitung wählen müssen, weil Marlene Weißhuhn das Amt leider nicht mehr ausüben wollte. Ich möchte an dieser Stelle Marlene noch einmal ganz herzlich dafür danken, dass sie sich fast 20 Jahre mit großer Hingabe um alle Belange unserer Abteilung gekümmert hat. Wir konnten uns in all den Jahren bequem zurücklehnen; denn wir wußten, "Marlene wird es schon richten".

Bei der Spartenversammlung am 21.01.2012 habt Ihr mich zum neuen Abteilungsleiter und Martina Hatzenbühler zur Kassenführerin gewählt;
Klaus Ulpins wird weiterhin als stellvertretender Abteilungsleiter tätig sein. Die vergangenen Wochen haben gezeigt, dass wir uns in unsere neuen Aufgaben erst hineinfinden müssen; ich bin aber guter Dinge, dass wir - wenn alle mithelfen - auch in Zukunft eine Gemeinschaft sein werden, in der sich jeder geborgen fühlen kann. Um dies zu erreichen, müssen wir aber auch bereit sein, über Veränderungen nachzudenken.
Als Beispiel möchte ich hier nur die Winterlaufserie erwähnen, deren Durchführung wir vielleicht neu organisieren sollten.

Die Winterlaufserie 2011/2012 war sportlich wieder ein großer Erfolg; es haben erfreulicherweise wieder 25 Personen daran teilgenommen. Die gesamte Kilometerleistung ist aufgrund der Altersstruktur der Teilnehmer/-innen zwar nicht mehr so hoch wie früher, aber es ist bemerkenswert, dass die meisten Teilnehmer/-innen fast jeden Sonnabend am Start waren. Zum Abschluss der Serie gab es Anfang März wieder ein gemütliches Beisammensein im Clubheim; unser Clubwirt hat dabei mit einem schönen Frühstücksbuffet für unser leibliches Wohl gesorgt.
Am 1. Mai stand wieder unsere alljährliche Wanderung auf dem Programm. Heinrich Schröder führte uns bei herrlichem Wetter nach Bischofshol, wo wir bei Live-Musik Kaffee und Kuchen im Biergarten genießen konnten. Anschließend ging es wieder zurück zum Clubheim. Wir bedanken uns bei den Organisatoren Heinrich Schröder und Horst Schattenberg, der unsere Plätze im Biergarten bis zu unserem Eintreffen freigehalten hat.
Die diesjährige **Radtour** wird - wie ursprünglich geplant - am **18. August 2012** stattfinden. Nähere Informationen hierzu werde ich zu gegebener Zeit bekannt geben.

Inzwischen haben wir auch wieder die Wettkampfsaison eröffnet; bereits im Februar hat Steffi Aaronson am Eilenriede-Waldlauf über 8 km teilgenommen und erreichte mit einer Zeit von 35:42 Min. den 3. Platz in der Gesamtwertung.

Am 11.3. gingen wie in jedem Jahr einige Personen in Celle beim **WASA-Lauf** an den Start; in diesem Jahr waren dabei:
5 km-Walking: Renate Gordziel, Sigrid Heyda, Martina und Frank Demitz
5 km-Lauf: Heinrich Schröder (31:14 Min.)
10 km-Lauf : Günter Brück (53:42 Min)
15 km-Lauf: Frank Schiedt (68:39 Min)

Springe-Deister-Lauf am 24.3. (10 km)
Günter Brück 52:41 Min. ; Fokko Redenius 45:55 Min.
Klaus Ulpins 45:39 Min. ; Frank Schiedt 45:33 Min.

Paderborner Osterlauf am 7.4. (Halbmarathon ; 21,1 km)
Klaus Ulpins 1:40:15 Std.
Frank Schiedt 1:37:35 Std.

Hamburg - Marathon am 29.4.
Klaus Ulpins 3:50:59
Klaus ist in Hamburg seinen 2. Marathon gelaufen und lief neue Bestzeit; hierzu herzlichen Glückwunsch!

Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Läufen können im Internet auf unserer homepage **www.doehrener-abendlauf.de** unter **Unsere Abteilung > Berichte** eingesehen werden.

Zum Schluß noch ein wichtiger Hinweis:
Der Lauftreff am Sonntag findet ab sofort ganzjährig um 9:00 Uhr statt.

Ich wünsche allen Niedersachsen eine schöne Sommerzeit und viel Erfolg bei den sportlichen Aktivitäten.

Frank Schiedt

Liebe Niedersachsen, liebe Fußballfreunde!

Im Herrenbereich können wir mit dem Saisonverlauf sehr zufrieden sein. Unsere 1. Mannschaft entpuppte sich zwischenzeitlich als Favoritenschreck und war nah dran an der Tabellenspitze und belegte letztendlich in der Bezirks-Liga den 6. Tabellenplatz. Trotz einiger Patzer Ende 2011 und Anfang 2012 kann man mit dem Abschneiden zufrieden sein. Unsere 2. Mannschaft hatte das Ziel Aufstieg fest im Auge und als Tabellenerster mit 3 Punkten Vorsprung auch erreicht. Unsere Ü40 spielte trotz Personalproblemen eine recht gute Saison und belegt den 2. Tabellenplatz. Hier macht sich auf jeden Fall die Handschrift von Robert Scheurer bemerkbar.

Auch die Jugendabteilung kann mit dem Erzielten recht zufrieden sein. Bei unseren A, B und C-Junioren konnte die Klasse gehalten werden. Ein großer Dank geht an Matthias Möhring, der sich spontan bereit erklärt hat, sich um den unteren Jugendbereich D-G Junioren zu kümmern. Leider gibt es öfter Probleme, die nicht so leicht zu lösen sind. Wir würden uns sehr freuen, wenn so mancher Vater unserer Spieler/innen sich angesprochen fühlen würde, um mit zu helfen.

1. Herren

I. Mannschaft mit nahezu perfektem Start ins Jahr 2012!

Damit war nicht unbedingt zu rechnen… Mit drei Siegen und einem Unentschieden (Stand: 02.04.12) ist unsere I. Mannschaft ins Fußball-Jahr 2012 gestartet. Gegen den TSV Engensen gab es zum Auftakt durch Tore von Olli Grefe und Marco Sander (je 2), sowie Ruben Pardo dos Santos und Max Krüger einen 6:1 Kantersieg, es folgt ein 2:2 bei der SG Letter 05 (Treffer durch Gerard Graser und Olli Grefe).

Anschließend gastierte dann am 25. März Spitzenreiter HSC Hannover bei uns an der Schützenallee. Nach einer über 90 Minuten absolut überzeugenden Teamleistung hieß es am Ende 2:1 (1:0). Nach dem Führungstreffer durch Jan Häseler konnte Olli Grefe auf 2:0 erhöhen, das Anschlusstor tat nicht mehr weh. Für den HSC bedeutete diese Niederlage den Verlust der Tabellenführung an Damla Genc. Ausgerechnet dorthin reisten wir dann eine Woche später – und sorgten für den nächsten Paukenschlag. Ruben Pardo dos Santos war nach 69 Minuten der Torschütze des Tages. Er traf mit einem sehenswerten Schuss zum verdienten 1:0 Erfolg!

Klar, dass wir mit dieser Ausbeute hochzufrieden sein konnten. Die Mannschaft hat einmal mehr angedeutet, was für Potential in ihr steckt. Obwohl die dann folgenden Spiele bis zum Ende der der Saison nicht immer unseren nun gestiegenen Ansprüchen genügen konnten sind wir mit dem Erreichten nicht unzufrieden. Für uns gilt es nun zu schauen, dass wir es hinbekommen, mehr Konstanz in unsere Leistung zu kriegen. Dort liegt für die kommende Saison, wenn wir dann einen weiteren Schritt in die Spitzengruppe der Liga machen wollen, der Schlüssel…

Ein Dank geht an dieser Stelle noch einmal an alle Mitglieder unseres VIP-Club 75 bzw. alle Sponsoren, die am 23. März unserer Einladung zum großen VIP-Club Abend in unser Clubhaus gefolgt sind. Eine rundum gelungene Veranstaltung fand ihren Höhenpunkt in einer Tombola, wo unter Anderem ein von unserem VIP-Clubber Thorsten Meier (Stadionchef bei Hannover 96; Foto rechts mit Dieter Gramatzki Mitte und Friedel Krenz links) mitgebrachtes Original- Trikot aus dem Europa League-Duell

96-Lüttich in Dieter Gramatzki seinen stolzen neuen Besitzer fand, und wo ein wenig Geld für unseren Nachwuchs zusammen kam.
Übrigens liebe Niedersachsen – wenn auch ihr Lust habt, Mitglied im VIP-Club 75 zu werden, dann könnt ihr euch gerne im Geschäftszimmer melden…

Zweite Herren ganz oben !

Ohne personelle Veränderungen, aber weiterhin immer wieder von Verletzungen geplagt, startete die zweite Mannschaft vom Trainerduo Thomas und Andreas Reddig ins neue Fußballjahr. Den Aufstieg hatte man trotz der ärgerlichen 2:4-Heimniederlage im Spitzenspiel zum Jahresausklang gegen den SV Eintracht II weiterhin in eigener Hand. Leider aber konnte die Vorbereitung nicht so gestaltet werden, wie es sich Trainer und Mannschaft gern gewünscht hätten. Immer wieder mussten Einheiten witterungs- oder aber auch personalbedingt abgesagt werden.
So stand vor der Partie beim immer unangenehmen Gegner TSV Saxonia ein großes Fragezeichen hinter dem aktuellen Leistungsstand der jungen Truppe. Mit großem Kampf konnte die Partie mit 1:0 gewonnen werden und man blickte weiterhin optimistisch gen Tabellenspitze, an der Eintracht II mit drei Punkten – aber auch einem Spiel mehr – stand. Den großen Dämpfer setzte es dann beim Heimspiel gegen den Abstiegskandidaten TSG Hannover 93. Das Spiel ging unnötigerweise mit 3:4 verloren und das Ziel war in weite Ferne gerückt. Ganz erholt hat sich das Team auch in den folgenden Partien nicht. Zwar setzte es drei knappe Siege (5:3 bei Borussia II, 4:3 gegen Polizei II und 2:1 im Nachholspiel bei Marathon), gerade aber bei den Partien gegen äußerst harmlose Gegner hätte man sich mehr Souveränität gewünscht. Gegen Anderten folgte ein 1:1 und gegen Werder machte das Tore schießen beim 14:1 richtig Spaß, - der beim anschließenden 1:5 gegen den TSV Kirchrode aber schnell wieder verging. Zwei 2:0 Siege gegen Badenstedt und Limmer brachten die Mannschaft aber wieder in die Spur und mit dem letzten Spiel der Saison und einem 5:0 gegen den Boni SC war das Ziel Aufstieg dann doch erreicht und die ärgsten Widersacher TSV Kirchrode und SV Eintracht hatten das Nachsehen. Herzlichen Glückwunsch !

Ü 40
Unseren Ü 40 Senioren hat der Frühling offensichtlich Flügel verliehen und nach Verletzungen und urlaubsbedingten Ausfällen gab es ab April nur noch Siege und so sprang zum Saisonende noch ein beachtenswerter 2. Tabellenplatz heraus.

seidler
Bedachungen
Hans Georg Seidler
Dachdeckermeister
Eupenerstraße 31 · 30519 Hannover
Telefon 0511/83 43 12
Abdichtungen
Fassadenbau
Schornsteinbau
E-Mail: hans-georg@seidler-bedachungen.de Internet: www.seidler-bedachungen.de

A-Junioren

Auch für die A-Junioren ist die Rückrunde seit dem 15. Juni beendet. Mit den drei ersten Spielen in *diesem Jahr wurden zwei verloren und eins gewonnen. Bei dem eingefahrenen Dreier beim DJK TuS Marathon hat sich die Mannschaft allerdings sehr schwer getan. Wurde das Hinspiel mit 10:0 gewonnen ging Marathon beim Rückspiel sogar in Führung. Aber nach einer Energieleistung in der zweiten Halbzeit konnte das Spiel noch mit 2:1 gewonnen werden.*

Es folgten zwei Unentschieden gegen Fortuna Sachsenroß und den HSC und ein 5:4 gegen den Polizei SV - und dann wurde es doch noch einmal richtig spannend mit einer 1:11 Niederlage gegen Bemerode, einem 2:4 gegen SV Eintracht und einem 2:3 gegen *Davenstedt. Mit 14 Punkten aus 18 Spielen wurde letztendlich der drittletzte Tabellenplatz erreicht.*

Gute Kunde für Mannschaft und Verein: Oliver Pech wird auch in der neuen Saison die A-Junioren als Trainer betreuen.

B-Junioren

Auch bei der B-Jugend ging es nach zwei Spielabsagen mit der Rückrunde los. Das erste Spiel beim TuS Marathon konnte die Mannschaft mit einem klaren 7:1 für Döhren entscheiden. Im zweiten Spiel gegen SV Eintracht blieb uns leider das Pech mit Verletzungen treu. In einem hart umkämpften Spiel gab es eine 3:4 Niederlage. Es folgte eine Berg und Talfahrt ; 3:3 gegen Mecklenheide, 2:4 gegen Davenstedt und einem 1: 10 gegen Stern Misburg folgte ein 0:5 gegen den OSV. Einem 10:3 Erfolgserlebnis gegen den SV Borussia folgte prompt die nächste Niederlage mit 1:9 gegen Arminias 2. .

Etwas Freude kam auf beim 7:5 Auswärtserfolg beim HSC aber das letzte Saisonspiel ging mit 3:8 gegen Ahlem dann leider wieder verloren.

Der erhoffte gute Mittelplatz als Saisonziel wurde so leider nicht erreicht und man froh, sich gerade noch auf den sicheren 10. Tabellenplatz gerettet zu haben.

C-Junioren

Hallenturniere

Sehr gute Ergebnisse in der Winterpause, zweiter Platz in Hemmingen sowie in Letter.

Ein Turniersieg in Mecklenheide in der Wintersaison sollte uns doch Auftrieb geben für eine gute Rückrunde.

Starker Rückrundenstart

Hammer- Rückrundenauftakt für die C-Jugend. Laut Spielansetzung musste unsere Mannschaft gegen die drei Erstplatzierten der Tabelle antreten. Im ersten Spiel der Rückrunde auf dem Kunstrasenplatz gegen HSC, gab unsere Mannschaft nach einer starken 1. Halbzeit die Führung aus der Hand und beendete das Spiel mit einem 4:4. Gegen den Tabellenersten Fortuna Sachsenross wurde im 2. Rückrundenspiel ein beachtlicher 2:1 Erfolg am frühen Sonntagmorgen erzielt. Nur noch ein Sieg zu Hause gegen Misburg und die gute Trainingsarbeit von unserem Coach Karsten Lindenberg

wäre mit einem tollen 2. Tabellenplatz belohnt worden. Leider mussten wir im Spiel gegen Misburg eine verdiente 1:3 Niederlage einstecken. Somit waren alle Aufstiegsträume dahin. Hoffnung keimte auf nach dem 9:1 beim Badenstedter SC und dem 11:1 Schützenfest gegen den TSV Kirchrode. Leider folgte auswärts mit 2:8 wieder eine Niederlage gegen die SG Hannover 1874 und nach einem 0:3 gegen den Aufsteiger TSV Bemerode müssen sich unsere Jungen in der Abschlusstabelle nun leider mit dem 4. Tabellenplatz begnügen.

D – G-Junioren

Die Hallenrunde endete mit sehr unterschiedlichen Abschlussergebnissen für die Döhrener Teams.

Unsere G-Junioren konnten in ihrer Trostrunde noch einen Sieg einfahren und einige Spiele mit knappen Niederlagen beenden: Was in dieser Altersklasse zählt sind aber nicht in erster Linie Punkte und Tore, sondern der Spaß – und davon hatten unsere Kleinsten sichtbar eine ganze Menge.

Gleiches gilt für die F 1, bei der es ebenfalls lediglich einen „Dreier“ in der abschließenden Hallen-Trostrunde zu verzeichnen gab.

Gleich vier Mannschaften bestritten in der Altersklasse der E-Junioren die Hallenrunde - Team 2 schaffte dabei sogar die Teilnahme an der Zwischenrunde.

Am stärksten aber waren die D-Junioren beim Tore schießen: zwei der vier gemeldeten Mannschaften erreichten die Zwischenrunde. Knapp verpasste dann die beste unserer unteren Mannschaften den Einzug in das Finale: Schon ein Tor mehr im letzten Spiel hätte gereicht...
Trotzdem fand man sich dann auch noch mal zum großen Finale der oberen Mannschaften in der Halle ein – und wurde mit tollen Leistungen der 1. D-Junioren belohnt. Ganz knapp nur ging das entscheidende Spiel für den Finaleinzug gegen Hannover 96 verloren: Mit einem dritten Platz konnte man die fünfte Finalteilnahme in Folge abschließen und bewies abermals, dass der 99er Jahrgang aus Döhren in Hannover ganz vorne mit dabei ist.

Auch zwei Hallenturnier–Siege gab es in dieser Saison zu vermelden – nur beim selbst ausgerichteten Turnier in der Suthwiesenhalle ließ man – wie immer – den Gästen den Vortritt...

Inzwischen haben die ersten Punktspiele unter freien Himmel stattgefunden, und vorsichtige Einschätzungen können vorgenommen werden:

Bei den F-Junioren stehen nach dem letzten Tabellenplatz in der Vorrunde nun erfolgreichere Spieltage auf dem Programm. Nach einem hart umkämpften aber letztendlich verdienten 5:4 Sieg im ersten Rückrundenspiel gegen den SV Borussia Hannover, haben die Jungs auch ihr zweites Spiel gegen den SV Arminia Hannover mit 5:1 gewonnen:
Nach den ersten 15 Minuten, die beide Mannschaften ausgeglichen gestalten konnten, sorgte Atilla in der 18 Minute für die 1:0 Führung. Kurze Zeit später sorgte Neuzugang Finn mit einem starken Schuss ins linke Eck für den 2:0 Pausenstand. In der 2 Halbzeit drehten die Jungs dann richtig auf. Ribal sorgte mit einem Hattrick innerhalb von 10 Minuten für die Vorentscheidung. Kurz vor Ende gelang dem SV Arminia dann noch der verdiente Anschlusstreffer.

Alles in allem war es eine sehr starke Leistung von allen Spielern der Mannschaft auf der die Trainer in den nächsten Wochen aufbauen können. An der Tabellenspitze stehen nun auch Spiele gegen ebenbürtige Mannschaften an – beste Voraussetzungen also, um sportlich voran zu kommen.

Nicht so erfolgreich ging es bei den oberen E-Junioren los. Gleich 20 Gegentore gab es in den ersten beiden Spielen in der Staffel D gegen recht stark auftrumpfende Gegner. Allerdings ist davon auszugehen, dass die kommenden Wochen noch ein paar Erfolgserlebnisse mit sich bringen werden.

Auch das zweite E-Team musste Niederlagen einstecken, spielt aber aufgrund des 3. Vorrunden-Tabellenplatzes in der Staffel B und damit gegen recht leistungsstarke Mannschaften. Recht knapp geht es zu bei der E 3 in der Staffel D – eine knappe Niederlage und ein Unentschieden sind zu verbuchen

Eine dritte Mannschaft wurde für die Hauptrunde in der Altersklasse der D-Junioren angemeldet. Viele Spieler also in diesem Altersbereich, und allein das macht schon Mut.
Das neu gegründete Team 3 spielt als 7er-Mannschaft und hat nach einem Sieg und einer Niederlage (in Unterzahl) perspektivisch die Möglichkeit, in dieser Staffel ganz vorne mit dabei zu sein.

Sehr wechselnd sind die Leistungen der D 2. Als Vorrundenzweiter spielt man in einer A-Staffel – für den Platz an der Sonne (= Kreismeisterschaftsendspiel) wird es allerdings nicht reichen. Da zeigte Hannover 96 gleich im ersten Spiel deutliche Grenzen auf, denn trotz akzeptabler Leistung der Döhrener gab es 6 Gegentore.
Man erinnert man sich wehmütig an die Vorsaison, als man im Kreispokal nach der regulären Spielzeit gegen den gleichen Gegner noch ein Unentschieden verteidigt hatte...
Um so schlimmer die aufgrund einer katastrophalen Leistung verdiente 0:4 – Niederlage gegen Linden 07 im zweiten Spiel – eine absolut schlagbare Mannschaft, wenn das Team Döhren in Normalform agiert. Da ist noch eine Menge Luft nach oben gewesen.
Zwei Testspiele gegen Arminia Hannover (0:2) und TuS Ricklingen (1:1) konnten jedenfalls mit guten Leistungen absolviert werden und machen Hoffnung auf erfolgreichere Spiele auch im Punktspielbetrieb.

Fußball-Jugend

Abteilungsleitung: Matthias Möhring kommissarisch

Mit hoher Wahrscheinlichkeit ebenfalls schon abgefahren ist der (Meisterschafts-)Zug für das D 1 – Team. Das liegt weniger an der recht knappen 1:2 Niederlage gegen den auf dem Feld ganz vorne einzuschätzenden HSC, sondern an einem vermeidbaren und absolut enttäuschenden 1:3 gegen Eintracht Hannover beim Auftaktspiel der Hauptrunde. Drei „Geschenkte“ (ohne dem Gegner zu Nahe treten zu wollen) lassen bei dem zu erwartenden „Durchmarsch“ des HSC in dieser Gruppe vermutlich auch das Rückspiel gegen den amtierenden Hallenkreismeister belanglos werden.
Schade, denn eine tolle kämpferische Leistung im Spiel gegen den Favoriten hätte auch einen Punkt verdient gehabt und zeigte, dass die Döhrener immer für eine Überraschung gut sind.
Natürlich wird das Team, dass nach dem Zuwachs durch David und Alexander nun auch Lara Schenk und damit eine zweite Auswahlspielerin aufnehmen konnte, noch ordentlich Punkte sammeln – aber das Hauptaugenmerk liegt jetzt erst einmal auf dem Pokal-Viertelfinale gegen den OSV Hannover: Ein Titel ist noch drin, bevor es dann in der kommenden Saison auf dem großen Feld weiter geht...
Fazit: In der Breite ist die Döhrener Fußball-Jugend zurzeit ganz gut aufgestellt. Ganz vorne werden wir wahrscheinlich auch in dieser Saison keine Mannschaft platzieren können, aber es ist eine gute Basis gelegt, um in den kommenden Jahren vielleicht den Aufstieg bei den C-Junioren in Angriff zu nehmen.

Starker Auftakt in die Rückrunde

D2: Zwei Testspiele gegen Arminia Hannover (0:2), TuS Ricklingen (1:1) jeweils mit guten Leistungen.
Start in die Hauptrunde mit einer verdienten 0:6 Niederlage gegen die u11 von 96 (Leistung akzeptabel). Zweites Punktspiel eine 4:0 Niederlage gegen einen absolut schlagbaren Gegner(Linden 07)
(Leistung Katastrophe) . Luft nach oben, gerade nach dem letzten Punktspiel.

D3: Erstes Punktspiel mit einem 4:6 Auswärtssieg beim Mühlenberger SV. Zweites Punktspiel mit einer 0:8 Niederlage, da man mit einem Spieler weniger und ohne Auswechselspieler antrat.
Wenn komplett dann ist jeder Gegner schlagbar.

Als Ergänzung vielleicht noch, dass sich 2 neue Spieler bereits angemeldet haben und im Sommer noch ein weiterer nach Döhren wechseln möchte.

Nach einer durchwachsenden Hinrunde sind unsere Jungs mit zwei Siegen in die Rückrunde gestartet. Nach einem hart umkämpften aber letztendlich verdienten 5:4 Sieg im ersten Rückrundenspiel gegen den SV Borussia Hannover, haben die Jungs auch ihr zweites Spiel gegen den SV Arminia Hannover mit 5:1 gewonnen. Nach den ersten 15 Minuten, die beide Mannschaften ausgeglichen gestalten konnten, sorgte Atilla in der 18 Minute für die 1:0 Führung. Kurze Zeit später sorgte Neuzugang Finn mit einem starken Schuss ins linke Eck für den 2:0 Pausenstand. In der 2. Halbzeit drehten die Jungs dann richtig auf.
Ribal sorgte mit einem Hattrick innerhalb von 10 Minuten für die Vorentscheidung. Kurz vor Ende gelang dem SV Arminia dann noch der verdiente Anschlusstreffer. Alles in allem war es eine sehr starke Leistung von allen Spielern unserer Mannschaft auf der unsere Trainer in den nächsten Wochen aufbauen können. Dank der starken Leistung in den ersten beiden Spielen der Rückrunde stehen unsere Jungs nun überraschend aber nicht ganz unverdient an der Tabellenspitze und haben somit eine sehr gute Ausgangsposition für den restlichen Verlauf der Saison!

Liebe Gymnastikfreunde und -freundinnen,

die kalten und trüben Wintertage sind lange vergessen und nun freuen wir uns auf die Ferienzeit mit vielen warmen, sonnigen Sommerwochen und lauen Sommerabenden. Wir werden im Garten aktiv und verbringen viel Zeit in der Natur, oder haben einfach nur Spaß am Faulenzen auf der Sonnenliege. Schöne Aussichten: aber dabei bitte montags unsere regelmäßige Gymnastikstunde nicht versäumen – auch wenn eine Sporthalle im Sommer vielleicht nicht der beliebteste Ort ist.

Wer unsere „Frühlings-fit-Gymnastik“ verpasst hat, sollte sich nach den Sommerferien unbedingt wieder dazu aufraffen, wenigstens einmal in der Woche gezielt Gesundes und Sinnvolles für seinen Körper zu tun. Regelmäßiges Training unter fachkundiger Anleitung baut nämlich Muskeln auf, das Fett hingegen ab und erhöht die Knochendichte. Und das sportliche Betätigung gesund ist, propagieren nicht nur die vielen bunten Faltblätter unserer Krankenkassen.

Und noch etwas sehr wichtiges: unser Sport kennt keine Altersgrenzen !

Am 8. und 9 Mai fanden zu diesem Thema im Hannover-Congress-Centrum die „AGIL-Sporttage“ statt. „AGIL“ heißt: **A**ktiv und **G**esund **i**n der 2. **L**ebenshäfte und wir haben uns am 9. Mai mit einer kleinen Vorführung aus unserem Trainingsprogramm auf dieser Messe vor interessiertem Publikum präsentiert. Uns hat dieser Auftritt einen Riesenspaß gemacht und ich möchte mich bei allen bedanken, die dabei mitgemacht und unseren Verein würdig vertreten haben.

Ich wünsche allen eine schöne Ferienzeit.....

Eure Gisela

..... und unsere Übungsstunden nicht vergessen, immer am Montag:

18.15 Uhr Wirbelsäulengymnastik
18.55 Uhr 50-Plus-Gymnastik
19.35 Uhr Wirbelsäulengymnastik
20.15 Fitness-Gymnastik
21.00 Uhr Jazz-Gymnastik

Zu allen Übungsstunden, außer der Jazzgymnastik, sind auch Herren willkommen.
Wir freuen uns auf neue Gesichter!

Leichtathletik-Laufgruppe

Kontakt über Günter Gordziel

Liebe Lauffreundinnen und Lauffreunde,
Kirsten Wrede bereits der 19. Neuzugang!

Nach knapp 2 ½ Jahren ist die neue (alte) Leichtathletik-Abteilung auf 19 Mitglieder angewachsen. Es wird kein Leistungssport betrieben, aber man will etwas mehr als nur locker um den Maschsee bzw. durch die Eilenriede laufen. Dauerläufe, Fahrtenspiel oder Tempoläufe bis zu 100 Minuten stehen immer am Dienstag auf dem Plan. Man trifft sich außerdem noch zu 2 Laufeinheiten am Wochenende. Unser großes Ziel waren die 21,1 km beim Hannover-Marathon am 06. Mai und wir haben uns wieder wacker geschlagen. Bereits im Vorjahr schafften es 2 Aktive unter 2 Stunden.
Der gute Geist in der Laufgruppe macht sich bezahlt und der 20. Neuzugang bei den Niedersachsen hat sich bereits angemeldet.

Informationen erhalten Sie bei Günter Gordziel Tel. 0511-87 28 30 und in unserem Geschäftszimmer mittwochs von 14-18 Uhr unter 0511-83 55 05

Wir treffen uns alle 14 Tage donnerstags um 18.00 Uhr, um 19.15 Uhr und um 20.15 Uhr im Paddelklub an der Schützenallee.

Aufmerksamen Lesern unserer Berichte wird vielleicht aufgefallen sein, dass sich unsere „Einleitungskopfzeile“ etwas geändert hat. Wir haben nämlich unsere neue Anfängergruppe dazwischen geschoben. Die erste und zweite Gruppe tanzt jetzt eine Viertelstunde früher bzw. eine Viertelstunde später.

Um unsere Abteilung zahlenmäßig wieder etwas „aufzubessern“, haben wir uns überlegt, dass eine Anfängergruppe evtl. eher auf Interesse stoßen würde, als einzelne Einsteigerpaare in eine bestehende Gruppe zu integrieren, was aber nach wie vor natürlich möglich ist.

Wir haben in diversen Stadtteilzeitungen Anzeigen geschaltet und zwei „Schnupperstunden“ für Anfänger angeboten. Hier hat sich der Maschseebote als besonders „fruchtbar“ erwiesen.

Es haben bisher sechs Paare die ersten Übungsstunden absolviert. Wenn sich alle Paare angemeldet haben, ist das immerhin eine Steigerung um 60% - was im Zeichen des allgemeinen Mitgliederschwundes doch ganz erheblich ist. Jedenfalls sind alle ganz begeistert von unserer Tanzlehrerin Marita Bohlen-Jansen und fleißig am Üben der Grundschritte.

Unser Motto lautet: Trimm dich durch Tanzen - und das ganz ohne Leistungsdruck. So soll es auch in Zukunft bleiben.

Außerdem ist Tanzen ein Gesundbrunnen für Körper und Geist. Und nach der „Pflicht“ ist ein „kühles Blondes“ in der Gaststätte oder auf der Terrasse des Paddelklubs mit Blick auf die Leine nicht zu verachten.

In diesem Sinne wünschen wir allen Lesern alles Gute und einen schönen Sommer.

Astrid und Wolfgang Gunia

Liebe Freundinnen und Freunde des Tennissports,

fast 30 Mitglieder konnte der noch amtierende Abteilungsleiter Jörg Ike der TG Döhren am 16. Februar 2012 in der Vereinsgaststätte an der Schützenallee begrüßen. Zusätzliche Stühle mussten eingerückt werden, um eine der best besuchtesten Mitgliederversammlungen der TG Döhren seit Jahren beginnen lassen zu können. Und dies trotz der sportlichen Konkurrenz im nahe gelegenen Fußballstadion. Brisant an diesem Abend war der Tagesordnungspunkt „11 a) Antrag der Abteilungsleitung: Beschluss über Sparmaßnahmen“. Die Debatte verlief bei allem Engagement der Diskutanten konstruktiv und mündete – auch wenn es weh tat – in den Beschluss: Zwei von acht Plätzen werden temporär für den regulären Spielbetrieb aufgegeben.

Im folgenden Interview skizziert **Dieter Quade**, frisch gewählter Abteilungsleiter der TG Döhren, seine persönlichen Ziele und die Entwicklungschancen einer Sportabteilung mit zwei Muttervereinen.

Dieter, was hat Dich bewogen, das Amt des Abteilungsleiters als Nachfolger für Jörg Ike zu übernehmen?

Ich bin von einem notleidenden hannoverschen Verein zur TG gewechselt, weil hier in Döhren die Tennisgemeinschaft, unsere „Tennisfamilie“, noch intakt ist. Bei der TG habe ich nette Menschen kennen gelernt, die sich für ihren Sport und ihren Verein engagieren. Dieser Einsatz ist es für mich wert, die Abteilungsleiterarbeit zu schultern und auch den damit eventuell verbundenen Ärger auf mich zu nehmen. Jörg Ike, dem die TG Döhren viel zu verdanken hat, hat mich in diesem Beschluss bekräftigt. Ich finde es klasse, dass Jörg der Abteilungsleitung als Beiratsmitglied erhalten bleibt.

Du hast das Amt in schweren Zeiten übernommen: die Mitgliederzahl sinkt und mit ihr der Kassenstand. Wo liegen die Probleme bei der TG Döhren?

Wir wissen alle: Die Gesamtsituation der Tennisgemeinschaft ist keineswegs rosig. Das größte Problem scheint mir die negative Mitgliederentwicklung zu sein, die uns sehr direkt über die fehlenden Beiträge in eine finanzielle Schieflage gebracht hat. Die Konsequenz ist der Zwang zur Stilllegung zweier Plätze. Wir können das sicherlich verkraften, aber schön ist das nicht.

Welche Möglichkeiten siehst Du, die TG Döhren für alte und neue Mitglieder attraktiv zu halten oder zu machen?

In meinem ehemaligen Tennisverein habe ich miterleben müssen, was passiert, wenn ein Verein unter die „kritische Masse“ sinkt und dadurch eine Spiralbewegung nach unten einsetzt. Da sind dann kaum noch Neuzugänge an Mitgliedern möglich, weil der Verein wegen der fehlenden Spielpartner und der verschiedenen Unzulänglichkeiten zu unattraktiv geworden ist. Bei der TG Döhren ist dies derzeit nicht der Fall. Alle sind spielbegeistert, freuen sich über neue Spielpartnerinnen – und partner, viele wollen matchen, andere nur den Ballwechsel pflegen. Diese Spielkontakt und die Anbahnung zum Spielen will ich intensivieren.

Für Dich offensichtlich ein Arbeitsschwerpunkt…

Aus meiner Sicht sollten wir unsere ganze Kraft in die Gewinnung neuer Mitglieder und den weiteren Ausbau unseres Vereinslebens richten. Das hilft uns dann auch bei anderen Problempunkten, denn nur mit einer starken Mannschaft im Rücken können wir mit den Trägervereinen angemessen verhandeln und unsere Interessen wirksam vertreten.

Dieter, Du bist ein sehr aktiver Tennisspieler. Wie sehr schmerzen Dich die Platzstilllegungen?

Natürlich leidet die Außenwirkung unserer Abteilung und des Tennissports insgesamt in den südlichen Stadtteilen Hannovers. Aber: Unsere Plätze sind nicht tot, sie haben lediglich Pause und können bei Bedarf auch wieder für den Spielbetrieb aktiviert werden. Wie wir überhaupt mit kleinen Schönheitsreparaturen unsere Anlage gerade für die Mitgliedergewinnung deutlich attraktiver gestalten könnten.

Zum Sport: Mit 11 gemeldeten Mannschaften zeigt die TG Döhren einmal mehr, dass Sie ein matchender „Verein“ ist, der über einen hervorragenden Vereinstrainer verfügt. Wie wichtig sind die aktiven Spielerinnen und Spieler für das Image der Tennissparte?

Die Teilnahme und natürliche die Erfolge unserer Jugend-, Damen und Herren-Teams sind das Aushängeschild der TG Döhren. Viele unsere Mitglieder haben Lust, uns in allen Klassen dem sportlichen Wettkampf zu stellen, und wir sind gut, weil wir mit Ralf Pötter einen erstklassigen Vereinstrainer haben, der von der Jugend bis ins Alter die Voraussetzungen für Leistung und Spaß im Tennissport schafft. Als Abteilungsleiter wünsche ich mir – in enger Zusammenarbeit mit den Sportkoordinatoren und den Mannschaftsführern – eine bessere Abstimmung. Ich finde es sehr bedauerlich, dass mit der Nichtmeldung der U 50/55 für die Saison 2012 eine gewaltige Lücke im Starterfeld der TG Döhren entstanden ist. Die müssen wir schließen!

Dieter, Deine persönlichen Wünsche für die Freiluftsaison?

Schöne, intensive Tennisspiele – mit noch mehr eigenen Turnieren, die die Gemeinschaft in der TG stärken. Auch wenn mancher für sich mit den existierenden Spielkreisen ganz zufrieden ist, so müssen wir doch zumindest den ganz normalen Abgang von Mitgliedern durch Alter, Krankheit oder anderes kompensieren und sollten daher einen Zuwachs von 10 Prozent (20 neue Mitglieder) pro Jahr anstreben.

Fragen: Klaus Abelmann (Pressewart)

Ein wichtiger Termin:

- Sonntag, 15. Juli: Offizieller Beginn der Spiele für die Doppelrang- und (neu) die Einzelrangliste der TG Döhren

Info: Dieter Quade
Der neue Abteilungsleiter der TG Döhren ist Mitglied (via FC Schwalbe) seit dem 01. Januar 2011 - wie auch seine Ehefrau Birgit Marz-Quade. Den Tennissport betreibt Dieter (59) seit 35 Jahren: „Mich begeistert die Bewegung, das Spiel mit dem Ball, der Kampf und die Versöhnung hinterher – gerne auch in gemütlicher Runde beim Bier.“

Tischtennis

Abteilungsleitung: Volkhard Lenz

Liebe Leser, liebe Sportler –innen,

in der Tischtennissparte spielen im Jahr 2012 ca. 58 Mitglieder. In einer Jugendmannschaft, zwei Damen- und vier Herrenmannschaften wird um Erfolge und Punkte, aber mit viel Spaß gespielt.
Wer Lust und Zeit hat oder einfach man sehen will was „man“ mit dem kleinen Ball so machen kann, ist ein gern gesehener Gast am allgem. Vereinstrainings-Montag in der Loccumer-Straße.

Saisonverlauf 2012:
Die Punktspielsaison ist fast vorbei und es ist besser gelaufen als am Anfang der Saison gedacht.
Unsere 1. Damen belegen nach Ihrem Aufstieg in die Bezirksklasse einen achtbaren 5.Platz. Die 2.Damen hat ebenfalls nach Aufstieg den 5.Platz in der Kreisliga fest im Visier.

Unsere TT-Kids schlagen sich in Ihrer ersten Saison sehr tapfer. Sie zwar. noch wenige Punkte aber viele Erfahrungen. Von 10 spielenden Mannschaften belegen sie Platz 8! Super Einstand...weiter so!! Einen besonderen Dank möchten wir den freiwilligen Betreuern u. Fahrdienstleuten zukommen lassen. Ohne Ihre Mithilfe könnten wir den Jugendlichen die Teilnahme an den Punktspielen nicht ermöglichen.. Dank der vielen Jungen beim Training wird es zur nächsten Saison wieder eine Jugendmannschaft geben.

Den Herren geht es bisschen…… wie den Fußballspielern von Hannover 96.....auf der Zielgeraden etwas die Luft aus. Die 2. Herren u. 3. Herren werden wahrscheinlich zum Abschluss jeweils den 3. Platz in der 1. KKL bzw. 2.KKL belegen. Die 4. Herren werden mit Platz 5 einen guten Mittelfeldplatz erreichen.
Aber Alles in Allem ist es besser gelaufen als gedacht UND es ist keine Mannschaft abgestiegen!

Als Motto gilt z. Zt.: Nach der Saison ist vor den TT-Vereinsmeisterschaften. Mal sehen was wir zum nächsten Bericht alles zu erzählen haben.

Investitionen :
Nach allgem. Umfrage sieht unser neues Spartentrikot mit dem Vereinsemblem von der Spvg. Nds. Döhren klasse aus. Als nächste Investition der TT-Sparte versucht der Vorstand einen Trainingsroboter (Über-, Unter- u. Seitenschnitt, sowie Drall) und ggf. auch eine „paar“ professionelle Trainerstunden zu erwerben.
.....was meint Ihr???...habt Ihr Lust dran teilzunehmen, dann meldet Euch beim TT-Spartenvorstand.

Die „Null“-tage im Jahr 2012
Wir gratulieren/-ten zu jeweils „runden“ Geburtstagen Friedrich Conrad und Norbert Schwarz.

Unsere TT-Kids/Teens

Immer Montags und auch Freitags spielen ca. 13 Jugendliche im Alter von 7 bis 15 Jahren unter Anleitung Vor- und Rückhand, mit Balleimer, mit Luftballons und Kronkorken. Bei den Einen ist es der Spaß am Ping-Pong, bei den Anderen geht es hin zum schnellen TT-Spiel Wer von Euch Mädchen oder Jungen mal Lust hat Tischtennis aus zu probieren, ist herzlich willkommen.

„Jenny“ Sznicer

Unsere „TT-Jugendübungsleiter“

Seit Jahren arbeitet unser Spartenleiter an dem Auf- und Ausbau einer TT-Jugendgruppe.
Nach anfänglichen Schwierigkeiten entwickelt sich jetzt der Zulauf, durch jugendliche Mundpropa-ganda, fast von allein. Da die „Rasselbande“ ohne weitere Unterstützung nicht zu „bändigen“ noch zu unterweisen wäre, ist es sehr schön, dass sich Bettina Isernhagen und „Jenny“ Sznicer als Übungsleiter zur Verfügung stellen. Diesen Dreien ist es mit zu Verdanken das die Jugendlichen auch am Punktspielbetrieb teilnehmen. Während Volkhard sich am Montag mehr um Spaß und Ausdauer kümmert, gibt Jenny jeweils am Freitag Einzelhilfestellungen für Spiel- und Kontervarianten. Bettina begleitet die Jugendlichen bei Ihren Punkt spielen und kümmert sich um alle organisatorischen Dinge.
DANKE SCHÖN Euch Dreien und macht bitte weiter so!

Euer Spartenvorstand
Volkhard, Lars, Martin & Thomas

Bettina Isernhagen

Volleyball

Abteilungsleitung: Verena Leesemann

Anfang dieses Jahres erhielten wir die Einladung zum Freiluftturnier in Engensen. Zum Glück haben sich genug junge Leute gefunden, die dieses sehr beliebte Turnier auch 2012 wieder auf die Beine stellen. Auch wenn es für manch anderes Turnier manchmal schwierig ist, genug Leute zusammen zu bekommen, war es hier kein Problem; die Begeisterung groß. Da wir mit der Anmeldung sehr schnell waren (und es wird in der Reihenfolge der Anmeldung ausgewählt), waren wir dabei.

So sind wir am 16./17.6. nach Engensen aufgebrochen. Die meisten haben in mitgebrachten Zelten oder Wohnmobilen dort übernachtet. Da die letzten beiden Jahre das Wetter eher mittelmäßig bis schlecht war, konnte es dieses Jahr nur besser werden. Diesmal regnete es nur Samstag; das Turnier musste sogar einmal wegen des heftigen Regens unterbrochen werden. Aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Samstagabend sorgte wieder eine live-band für Stimmung und gute Laune. Bis tief in die Nacht wurde das Tanzbein geschwungen und so die strapazierten Knochen etwas gelockert.

Sportlich war es das bisher erfolgreichste Jahr und wir haben darüber hinaus auch noch einen Volleyball gewonnen. Das absolute highlite aber war, dass die Presse auf uns aufmerksam geworden ist und unsere Mannschaft in dem Bericht über das Turnier abgelichtet hat!!! Jetzt stehen uns alle Türen offen …

Vielleicht hat der eine oder andere Lust auf Volleyball bekommen und möchte einfach mal unverbindlich bei uns mitspielen. Dann kommt doch zum Volleyballspaß jeden Mittwoch von 20 – 22 Uhr in der Grundschule Beuthenerstrasse in Mittelfeld.

Sportliche Grüße
Verena Leesemann

Montag, 18. Juni 2012 Burgwedel & Termi

Zum elften Mal sind die gut gelaunten Volleybären aus Hannover-Döhren in Engensen dabei. Inzwischen haben sie sich auch schon eigene Trikots für das alljährliche Freiluft-Turnier gekauft. Bahl (2)

So sportlich kann ein Ausnahmezustand sein

Mehr als 50 Spaßmannschaften starten beim Turnier in Engensen

Zum 27. Mal haben sich am Wochenende beim lustigen Freiluft-Volleyballturnier des TSV Engensen die üblichen Verdächtigen getummelt – nur das gleichnamige Team nicht, das hatte sich kurzfristig abgemeldet.

VON CARINA BAHL

ENGENSEN: Kurzfristig abgemel-

das berühmte Engemeer Frühstück geworden.

Worum es den 52 Teams ging, die sich rund um den Sportplatz am vergangenen Wochenende mit Wohnwagen und Zelten niedergelassen hatten, verrieten ihre jeweiligen Namen: Da traten auf den elf Volleyballfeldern Teams wie „Wir sind nur zum Feiern hier" gegen „Bier mit Kuchen" und „Little Lage" an.

sie auch die einzige Gruppe, die nicht die Auflage bekommt, mindestens drei Frauen aufzumarschieren. Andere Teams schacherten da noch bis kurz vor Anpfiff um die wenigen Frauen, die bereit waren, Teams aufzufüllen.

Sportliche Höchstleistungen wie die der diesjährigen Siegergruppe „Gutenbeurt" aus Fuhlberg waren zwar zum gesehen.

Yoga bei der Spvg. Niedersachsen Döhren e.V.

Wir möchten unsere Mitglieder an dieser Stelle noch einmal auf eine zusätzliche Aktivität hinweisen, die allen Interessierten offen steht.

Unter der Leitung einer ausgebildeten Yoga-Lehrerin bietet die Spvg. Niedersachsen Döhren in der Grundschule Loccumer Straße 27 (Eingang Marahrensweg), 30519 Hannover-Wülfel, immer mittwochs in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr Yoga-Kurse an, die jeweils zwischen den Ferien stattfinden.

Interessenten haben die Möglichkeit sich jederzeit an den Übungsabenden zu beteiligen. Anmeldungen sind direkt vor Ort möglich oder in unserem Geschäftszimmer in Döhren, Schützenallee 10 oder auch telefonisch unter der Telefonnummer 835505 mittwochs von 14.00 – 18.00 Uhr. Die Teilnahme an den ersten beiden Abenden ist kostenfrei Der Spartenbeitrag beträgt für Vereinsmitglieder. € 25,-- je Kurs - und für Gäste € 73,00.

Wandern

Abteilungsleitung: Ralf Sommer

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,

Obwohl die erste Hälfte des Wanderjahres wie im Fluge vergangen ist, hatte ich doch eiinige Mühe die Wandertage eins bis sechs noch auf Anhieb zusammen zu bekommen. In guter Erinnerung ist mir noch Start ins neue Jahr, das wir mit einem opulenten Frühstücks-Brunch im Clubhaus begonnen haben. Gut gestärkt ging es dann auf die Jahreseinführungsrunde in die Leineaue und der Tag endete wieder im Clubhaus mit unserer Abteilungsversammlung und einer sagenhaften Beteiligung von 78 Mitgliedern !!! Vielleicht sollte die nächste Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins auch mit einem Brunch und einem kleinen Spaziergang beginnen ?

Die Abteilungsversammlung

Der Abteilungsvorstand wurde einstimmig wiedergewählt und das schon erwartete Jahresprogramm verteilt. Alles bleibt wie es war und es gibt nur eine kleine Neuerung zu vermelden: die Mitglieder der Wanderabteilung zahlen pro Monat einen Euro extra in die Spartenkasse, damit wir einen Bus mehr im Jahr chartern können. Da der Einzug zusammen mit dem Vereinsbeitrag durch die Überschneidung der Mitgliedschaft mit anderen Abteilungen zu kompliziert wird, haben wir uns entschlossen diesen Obolus von Fall zu Fall in bar einzuziehen, - so geschehen bei der Abteilungsversammlung und unserer Wanderfahrt ins Alte Land. Wer an diesen „Kassiertagen“ nicht dabei war, wird sich bestimmt unaufgefordert bei mir melden. Danke im Voraus.

Auch bei unserer Februarwanderung waren wir wieder im Stadtgebiet von Hannover unterwegs. Von Anderten ging es rund 10 km am Mittellandkanal entlang und es strahlte nicht nur die Sonne, sondern auch die Augen im Angesicht des üppigen Kuchenbuffets und der Platten mit den belegten Broten bei unserer anschließenden Einkehr. Immer wenn wir dachten es sei alles „abgeräumt“ wurde nachgelegt - und lecker war es auch noch. Alle waren sich abschließend darüber einig, dass wir die Gaststätte des Kleingartenvereins Tannenbergallee fest in unser Besuchsprogramm aufnehmen sollten.

Am Mittellandkanal

Bestes Wanderwetter, nur zum Ende tröpfelte es leider etwas heftiger, begleitete uns bei unserer Bus-Wanderfahrt im März nach Bad Pyrmont. Mit einem ortsansässigen Wanderführer konnten wir uns nicht verlaufen, - nur hatten einige am Ende der Wanderung das Gefühl, das 11 km in Bad Pyrmont etwas länger ausfallen als in Hannover. Eingekehrt wurde abschließend in einem schönen Lokal oberhalb des Kurortes mit herrlichem Talblick auf Bad Pyrmont.

Auch unsere Aprilwanderung stand anfangs im Zeichen der Sonne. Vom Bahnhof Barnten führte der Weg über die Festung Calenberg, die Domäne Schulenburg und dann fast immer an der Leine entlang hinauf zur Marienburg. Und da wieder einmal Osterzeit war endete die Wanderung auf dem Schloßparkplatz mit dem obligaten Eierlikör im Schokobecher und reichlich Osteiern mit und ohne Cremefüllung. Leider begann es gerade dann zu „stippern“ und

die Naschrunde wurde in die Schloßgastronomie verlegt, in der wir wieder gut mit Kaffee, Torte und belegten Broten verwöhnt wurden.

in Bad Pyrmont

Im Juni kam wieder unser Riesenbus mit 66 Fahrgästen zum Einsatz. Es war die bislang weiteste Anfahrt zu einer Tageswanderung und unser Ziel war Jork im Alten Land. Zwei Führer des Tourismusbüros empfingen uns am Parkplatz in Altländer Tracht und wir genossen zwei unterhaltsame und interessante Stunden auf unserem Weg durch das hübsche Fachwerkstädtchen und das Altländer Museum. Auf einer anschließenden Rundfahrt durch die weitläufigen Obstbaumplantagen erfuhren wir noch mehr wissenswertes über den Apfel, die Kirsche und die Probleme der Obstbauern. Aufwendige Überdachungen schützen das Obst mittlerweile vor Regen und Kälte und auch beim Obstanbau kommt die allergrößte Konkurrenz inzwischen aus China - und wer wusste schon, dass ein Großteil unseres Apfelsaftes aus chinesischem Konzentrat hergestellt wird.

Im Alten Land

Nach einem abschließenden Blick hinter den Deich auf den dort schon hunderte Meter breiten Elbstrom konnten wir auch noch ein wenig „fast Seeluft“ schnuppern und unsere kleine Rundfahrt endete auf einem Obsthof und im rusitkalen Ambiente auf großen Strohballen mit Kaffee und Apfelkuchen.

Wenn im Juni der Spargel Hochsaison hat wandern wir auch dort hin wo der Spargel wächst: in die Wedemark nach Bissendorf. Gestartet wurde am Bahnhof Isernhagen und nach unserer Rast in der Waldgaststätte Waldkater wollte niemand mehr weiter wandern. Es war so gemütlich an großen Holztischen unter den Bäumen zusammen zu sitzen, zu Klönen und im schönsten Sonnenschein den „lieben Gott einen guten Mann“ sein zu lassen. Da half kein Murren, die Pflicht rief und die restlichen 4 km und unser Spargelessen mussten noch bewältigt werden. Im Alten Zöllnerhaus standen „Spargel, Schnitzel, Schinken und Rührei satt“ auf dem Pflichtprogramm und alle erledigten ihr Pensum mit großem Eifer. Sauce Hollandaise, zerlassene Butter und ein Bierchen oder Schnäpschen danach füllten im Verdauungsapparat noch jeden kleinen Zwischenraum und nach den letzten zwei Kilometern zum Bahnhof Bissendorf endete schließlich ein schöner, sonniger und kalorienreicher Sonntag, an dem so ganz nebenbei auch noch ein wenig gewandert wurde.

Rast im Waldkater

.....Spargel satt

Liebe Wanderfreunde/innen, auch der nächste Wandersonntag im August fordert Euch wieder alles ab und endet mit unserer Grillparty im Kleingarten-Vereinshaus in der Eupener Straße. Spart Euch bis dahin Euren Hunger auf, - bleibt bis dahin gesund und „Gut zu Fuß“

Euer Ralf

Spvg. „Niedersachsen“ gegr. 1909 Hannover-Döhren e.V.

Eltern/Kindturnen u. Kinderturnen
Oliver Krohn
Spanuthstr. 7, 30419 Hannover
Telefon (0511) 2350143

Freizeitsport-Laufen-Walking
Frank Schiedt
Poggendiek 34, 30457 Hannover
Telefon (0511) 43 18 88
freizeitsport@doehrener-abendlauf.de

Fußball
Günter Frixe
Am Gutspark 36, 30539 Hannover
Telefon (0511) 80 54 64
guenter@frixe-hannover.de

Fußball-Jugend
Matthias Möhring, kommissarisch
Telefon 0177 3148 100
matthiasmoehring@gmx.de

Gymnastik
Gisela Uthoff
Mädlerstr. 2, 30519 Hannover
Telefon/Fax (0511) 83 78 02

Tanzen
Astrid u. Wolfgang Gunia
Leineinsel 27, 30519 Hannover
Telefon (0511) 843 65 12
w.gunia@htp-tel.de

Tennis
Dieter Quade
Telefon (0511) 34 23 96
abteilungsleiter@tg-doehren.de

Tischtennis
Volkhard Lenz
Siegelweg 18, 30519 Hannover
Telefon (0511) 83 29 49
volkhardlenz@web.de

Volleyball
Verena Leesemann
Eupener Str. 23b, 30519 Hannover
Telefon (0511) 1624092
leesemann@fewo-ostseeinsel-poel.de

Wandern
Ralf Sommer
Bohnenworth 1
30900 Wedemark-Bissendorf
Telefon (05130) 60 365
sommerfamilie@t-online.de

Husmann-Holaus
Bestattungsinstitut seit 1907

Garkenburgstraße 38 · Hannover-Seelhorst
(Gegenüber dem Haupteingang des Seelhorster Friedhofes)
www.husmann-holaus.de

Zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2008
Mitglied im Bestatterverband Niedersachsen e.V.

Spvg. „Niedersachsen“ gegr. 1909 Hannover-Döhren e.V.

Vereinsbeiträge.....

Erwachsene	13,00 €
Jugendliche und Rentner	11,00 €
Familienbeitrag	32,00 €
Eltern/Kind und Kinderturnen	6,00 €
Yoga in Kursform	auf Anfrage

Es fällt keine Aufnahmegebühr an !

zzgl. Spartenbeitäge

Fußball	4,00 €
Korbball	1,00 €
Tanzen	4,00 €
Tischtennis	2,00 €
Tennis	auf Anfrage

(neue Vereinsbeiträge gültig ab 01. Juli 2012)

Alle Interessierten und Neueinsteiger laden wir herzlich zu einer kostenlosen **Schnupperstunde** in „ihrer“ Sportart ein.

Haben Sie Fragen?

Unsere Geschäftsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr, auch unter der Telefonnr. 0511/ 835505, für Informationen gerne zur Verfügung.

Das Team vom
Café
am Fiedelerplatz
freut sich auf Ihren Besuch

Frischgezapftes Bier
- sowie Premiere mit Übertragung der 96-Spiele

Raucher sind willkommen!
Querstr. 16 - H-Döhren - Tel. 84 86 086
Täglich ab 8.00 Uhr geöffnet

Geburtstagskinder

Herzlichen Glückwunsch ***sagen wir allen Mitgliedern, die in der Zeit von Mai bis August 2012 ihren „runden“ Geburtstag feiern können …***

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag
Gerd Pfannenschmidt, am 20. Juli
Edgar Dohmeyer, am 02. August
Erika Melcher, am 09. August

Wir gratulieren zum 70. Geburtstag
Hans-Georg Sievert, am 17. Mai
Kurt Biermann, am 21. Mai
Hans Pfannenschmidt, am 22.Mai
Sigrid Schmeling, am 30. Juli
Norbert Schwarz, am 06. August

Wir gratulieren zum 60. Geburtstag
Friedrich Conrad, am 10. Juli
Annegret-Christiane Klünder , am 16. Juli
Heiko Geiling, am 05. August

Wir gratulieren zum 50. Geburtstag
Axel Pohl, am 16. Mai
Andreas Götze, am 20. Mai
Rudolf Fank, am 01. August

Wir gratulieren zum 40. Geburtstag
Oliver Krohn, am 19. Mai
Gabriele Schnitker, am 22. Juni

Herzliche Glückwünsche und ein besonderer Dank für Ihre Vereinstreue gehen auch an unsere Senioren ab „70“

Annemarie Bartheld	02.05.1929	Reinhard Thomas	04.05.1924
Rita Richter	06.05.1941	Karl-Heinz Waldmann	06.05.1937
Ilse Bultmann	07.05.1925	Anneliese Ziehlke	12.05.1935
Klaus Barchfeld	19.05.1941	Hans Leuschner	22.05.1937
Heinz Bartheld	25.05.1928	Hans-Werner Fündling	26.05.1929
Kurt Senning	27.05.1934	Bruno Wolter	03.06.1935
Horst Oppermann	06.06.1939	Waltraud Pfannenschmidt	13.06.1928
Ilse Burkhardt	16.06.1940	Karl-Heinz Lüttich	16.06.1940
Sigrid Wollny	19.06.1938	Irmgard Thurau	22.06.1935
Ulrich Schenkel	24.06.1939	Horst Gelhar	25.06.1938
Eberhard Schmeling	25.06.1936	Günter Rasche	27.06.1930

Hans-Joachim Uthoff	27.06.1941	Hermann Ahlbrecht	28.06.1939
Jürgen Hüper	03.07.1941	Hans-Dieter Knerndel	03.07.1937
Horst-Dieter Schattenberg	04.07.1940	Irmgard Hendeß	11.07.1931
Willi Schwerdtfeger	17.07.1938	Horst Wolfgardt	19.07.1939
Heinz Thurau	22.07.1933	Marita Heik	27.07.1938
Helga Müller	27.07.1938	Rosemarie Barchfeld	01.08.1939
Gerhard Beckmann	05.08.1935	Edgar Hofer	07.08.1940
Hans Meyer zu Bergsten	08.08.1938	Roswitha Schan	08.08.1939
Karin Boehl	12.08.1941	Charlotte Hasemann	18.08.1940
Ingrid Schwägerl	18.08.1938	Werner Nitze	19.08.1935
Rosemarie Schrandt	21.08.1940	Gerda Schubbel	22.08.1936
Ursula Nitze	27.08.1939	Hans Reitz	29.08.1937
Rodewald Ernst	30.08.1928	Anneliese Schrader	31.08.1923

… und wir gratulieren natürlich auch allen anderen Vereinsmitgliedern, die in den nächsten Monaten ihren Geburtstag zwischen eins und hundert feiern dürfen.

Die informative Internetadresse

www.niedersachsen-doehren.de

Fußpflegepraxis
Sigrid Lohmann
Wellnes und Kosmetik

?
Fußpflege
? Kosmetik
? Maniküre
? Wellnessmassagen
? Hot Stone Massage

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30 - 18.30
Sa. 9.00 - 13.00
Termine nach Vereinbarung
… auch Hausbesuche

S. Lohmann ? Fiedelerstr. 9 ? 30519 Hannover ? Tel.: 0511 / 69 79 88

Vereinsvorstand

1. Vorsitzender
Herbert Ruppel
Finkenweg 11, 30966 Hemmingen
Telefon (05101) 3729

2. Vorsitzender
Torsten Jöcks
Oesterleystr. 14, 30171 Hannover
Telefon (0511) 88 18 89

3. Vorsitzender
Ralf Sommer
Bohnenworth 1, 30900 Wedemark
Telefon (05130) 60365
Mobil 0171 491 92 07

Schatzmeister
Hans Wagner
Karlsruher Str. 11 30519 Hannover
Telefon (0511) 86 53 71

Technischer Leiter
Günter Frixe
Am Gutspark 36, 30359 Hannover
Telefon (0511) 80 54 64

Schriftführerin
Gisela Uthoff
Mädlerstr. 2r
Telefon/ Fax (0511) 83 78 02

Pressewart
z.Zt. nicht besetzt
geschaeftsstelle@niedersachsen-doehren.de

Geschäftszimmer
Gisela Uthoff und Hiltrud Martinkat
Schützenallee 10, 30519 Hannover
Telefon (0511) 83 55 05
Fax (0511) 985 93 47
geschaeftsstelle@niedersachsen-doehren.de

Bankverbindung: Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80, Konto Nr. 317 578
Dresdner Bank AG, BLZ 250 800 20, Konto Nr. 84 25 82 600

Die Adresse für Ihre Feier jeder Art.
Spitzenqualität, super Service
zu fairen Preisen, z.B.:
- Hochzeiten
- Geburtstage
- Konfirmationen und, und, und.

Kommen ... feiern ... zufrieden sein.
- Bei uns ist fast nichts unmöglich – bis 120 Personen.
- Mit Biergarten, Terrasse und den besten Rippchen

Im Clubrestaurant Sportanlage Döhren
Schützenallee 10 · Telefon 83 29 66
Täglich ab 15.00 Uhr
Sa. und So. ab 10.00 Uhr geöffnet.
Montag Ruhetag.

Herausgeber/ Verleger:
Spvg. Niedersachsen gegr. 1909
Hannover-Döhren e.V.

Verantwortlich für den Inhalt:
Ralf Sommer

Der Bezugspreis ist durch den Vereinsbeitrag abgegolten.
Erscheinungsweise 3x jährlich

Druck und Verarbeitung:
Köhler-Druck, 31117 Adlum
Tel.: 05123-28224

Spvg. Niedersachsen gegr. 1909
Hannover-Döhren e.V.
Schützenallee 10
30519 Hannover
Telefon (0511) 83 55 05
Fax (0511) 985 93 47
geschaeftsstelle@niedersachsen-doehren.de

Geschäftszimmer geöffnet jeweils Mittwoch von 14.00 -18.00h

Nächste Ausgabe: September 2012

..... für eigene Termine + Notizen

Spvg. Niedersachsen gegr. 1909
Hannover-Döhren e.V.
Schützenallee 10, 30519 Hannover

Gebühr bezahlt

Sie sind heiß aufs Eigenheim. Und tun alles dafür.

www.wuestenrot.de

Mit Ideal Bausparen - Finanzierer von Wüstenrot können Sie sich den Traum vom Eigenheim mit einem günstigen Darlehen ab 1,6%* erfüllen.

* Ideal Bausparen Tarifvariante Finanzierer (B/F 1,6%). Beispiel: 30 000 Euro Bausparsumme, Nettodarlehensbetrag 15 000 Euro, Sollzinssatz gebunden (fest) 1,6% p.a., monatlicher Zins- und Tilgungsbeitrag 300 Euro (10‰ der Bausparsumme), sonstige Kosten: Abschlussgebühr 300 Euro (1% der Bausparsumme), Kontogebühr 9,20 Euro p.a., effektiver Jahreszins 2,11% ab Zuteilung.

Rufen Sie gleich an, es lohnt sich!

Ideal Bausparen

Darlehen schon ab 1,6%*

Neu: Bauspardarlehen bis 30 000 Euro ohne Grundschuldeintragung möglich.

Wüstenrot Service-Center
Karl-Heinz Rieck
Hildesheimer Str. 386/A
30519 Hannover
Telefon 0511 873171
Telefax 0511 873150
karl-heinz.rieck@wuestenrot.de

Mo-Do 9 - 18 Uhr
Fr 9 - 13 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

W&W wüstenrot
Partner der Württembergischen